

Liebe Studierende,

im Studiengang BWL B.Sc. / BWL (ÖD) dual B.Sc. mit Start FPO 2024 (Studienstart ab Sommersemester 2024) haben Sie die Möglichkeit zur Wahl einer BWL-Vertiefungsrichtung mit Ausweis der Vertiefung im Zeugnis.

Bitte beachten Sie dies bzw. die Anforderungen an eine Vertiefung bei Ihrer verbindlichen Optionswahl.

Für den Ausweis einer Vertiefung sind drei Optionen aus einer Vertiefung und die Bachelorthesis in der Vertiefung zu absolvieren (§ 3 Abs. 4 FPO). Weitere Informationen finden Sie im Modulhandbuch BWL-Optionen FPO 2024.

Mit freundlichen Grüßen

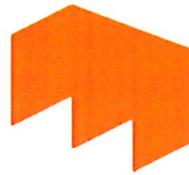
Team Studienmanagement



Übersicht über Vertiefungsoptionen und -anforderungen in BWL B.Sc. FPO 2024 & BWL (ÖD) dual B.Sc. FPO 2024

Die Studierenden, die nach der FPO 2024 (Studienbeginn ab SoSe 2024) studieren, können sich im Zeugnis einen Vertiefungsschwerpunkt ausweisen lassen, wenn sie im Schwerpunktbereich drei Optionen und die Bachelorarbeit erfolgreich absolviert haben. Folgende Vertiefungen stehen zur Auswahl:

Vertiefung	Optionen		SoSe 2025	Anmerkungen
Accounting, Auditing & Taxation	Sustainability Reporting (Rechnungslegung)	WS		3 Optionen aus Vertiefung gemäß Katalog in Modulhandbuch Optionen, davon muss mindestens - eine Rechnungslegungs- <u>und</u> - eine Steuern-Option belegt und bestanden sein.
	Wirtschaftsprüfung	WS		
	Steuerbilanz und IT (Steuern)	WS		
	Internationale Rechnungslegung (Rechnungslegung)	SS	X	
	Unternehmenssteuern (Steuern)	SS	X	
	Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik	SS	X	
Controlling & Finance	Aktuelle Trends im Controlling (Controlling)	WS		3 Optionen aus Vertiefung gemäß Katalog in Modulhandbuch Optionen, davon muss mindestens - eine Controlling- <u>und</u> - eine Finance-Option belegt und bestanden sein.
	Bank- und Finanzmanagement (Finance)	WS	X	
	Investment- und Risikomanagement	WS		
	Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik	SS	X	
	Controlling Essentials (Controlling)	SS	X	
	Unternehmensfinanzierung (Finance)	SS	X	
Digital Business	Anwendungssysteme im Unternehmen	WS		3 Optionen aus Vertiefung gemäß Katalog in Modulhandbuch Optionen
	Data Science für BWL	WS		
	Low code / no code Software Development	SS		
	Usability und User Experience	SS		
Global Sustainability	Internationale Klima- und Umweltpolitik	WS		3 Optionen aus Vertiefung gemäß Katalog in Modulhandbuch Optionen
	Sustainability Reporting	WS		
	Creating Shared Value	SS	X	
	Sustainable Global Value Chains	SS	X	
Logistik & Supply Chain Management	Logistics & Supply Chain Management	WS		Belegung der Optionen - Logistics & Supply Chain Management und - Logistiksysteme und -technologien sowie eine dritte Option aus Vertiefung gemäß Katalog in Modulhandbuch Optionen
	Purchasing & Supply Management	WS		
	Logistiksysteme und -technologien	SS		
	Sustainable Global Value Chains	SS	X	
Marketing	Digital Marketing	WS		3 Optionen aus Vertiefung gemäß Katalog in Modulhandbuch Optionen
	Konsumentenpsychologie	WS		
	Principles of Behavioral Economics	WS		
	Creating Shared Value	SS	X	
	Marketing Analytics	SS	X	
	Verkaufen statt Verhandeln - Sales Excellence	SS		
Personalmanagement und -psychologie	Personnel Psychology and People Analytics	SS		3 Optionen aus Vertiefung gemäß Katalog in Modulhandbuch Optionen
	Personalentwicklung und Organisationspsychologie	SS		
	Projektstudie Personalmanagement	SS	X	



Aspekte der IT-Sicherheit

MOTIVATION

IT-Sicherheit durchdringt heutige Geschäftsprozesse in vielfältiger Weise und stellt des Öfteren einen elementaren Aspekt in der Umsetzung von Geschäftsmodellen dar.



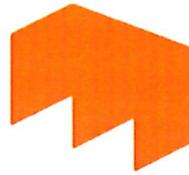
Warum Sie?

Falls Sie Interesse haben, eine weitere Vertiefung im Bereich der IT-Sicherheit zu erlangen und etwas unter die Motorhaube der Systeme zu sehen, wird Sie diese Option interessieren.

Was werden wir tun?

Es wird im Rahmen der Veranstaltung ein praktisches Szenario analysiert und in Teams die nötigen Sicherheitsmaßnahmen ermittelt sowie umgesetzt. Dabei sollen Sie ein Gespür für die zugrundeliegenden Herausforderungen in der IT-Sicherheit erlangen.

Ziel ist es, dass Sie sich selbstständig in einem Bereich vertiefen und in einer Gruppenarbeit sich tiefer in die Materie einarbeiten, so dass sie praktische Erfahrungen und Einblicke sammeln können.



ANGEWANDTE ROBOTIK

IMPLEMENTIEREN SIE SELBST EIN
INTELLIGENTES **ROBOTIK-SYSTEM!**

Kompetenzen

Programmierung	■ ■ ■ ■ ■
Robotik	■ ■ ■ ■ ■
Wirtschaft	■ ■ ■ ■ ■
Kommunikation	■ ■ ■ ■ ■

Sie erwerben Kompetenzen in der

- Entwicklung mit Python für Robotik-Anwendungen,
- Implementierung einfacher Algorithmen zur Steuerung und Navigation eines Roboters,
- Integration grundlegender Machine Learning Verfahren aus der Computer Vision, um den Roboter zur intelligenten Ausführung von Aktionen zu befähigen.



Prüfungsleistung:

- Praktische Anwendung: Robotik Projekt als Gruppe
- Sie erhalten Robotik-Hardware und entwickeln im Team die zugehörige Software!

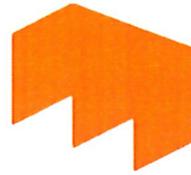
#Robotik

#Machine Learning

#Python

#Hands On!





Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik

Länderanalyst*Innen gesucht!

- Ihr arbeitet in Teams und untersucht ein Land Eurer Wahl!
- Welche Wirtschaftspolitik hilft Eurem Land? Wie erfolgreich integriert Euer Land Nachhaltigkeitskriterien?

Taucht ein in die Daten...

- Nutzt ein etabliertes Datenraster zur Bewertung eines Landes
- Trainiert Euren Umgang mit Daten

Schaut über den Tellerrand...

- Integriert Indikatoren zur Nachhaltigkeit

Bildet Euer eigenes Länderranking...

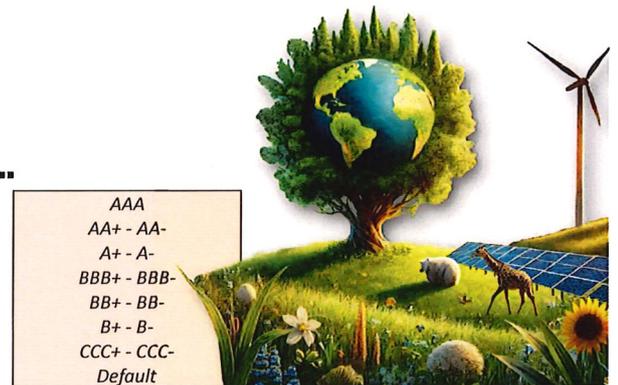
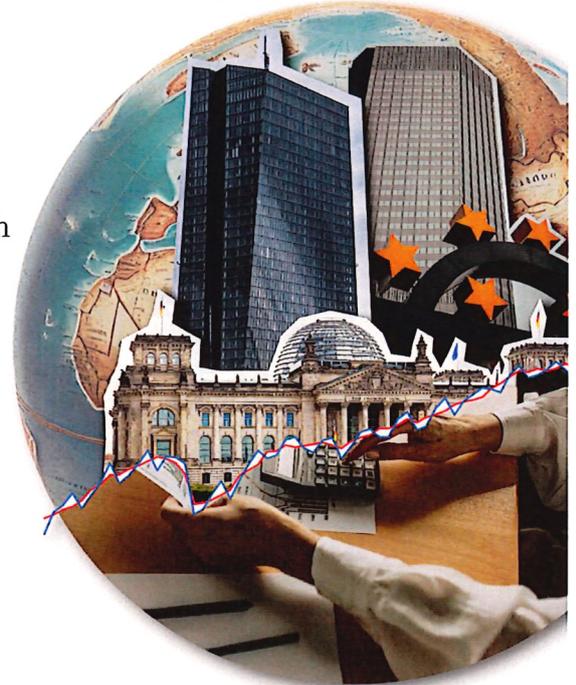
- Bildet Euch ein Urteil über die Wirtschaftspolitik des Landes
- Erzeugt ein Rating, das Nachhaltigkeit integriert

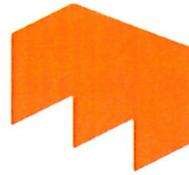
Format:

- Kombination aus Vorlesung, Übung und Projektarbeit in der Gruppe

Prüfungsform:

- Präsentation (50%) und Assignment (50%)





Bank- und Finanzmanagement



Leonhard Niederwimmer auf Pixabay

Inhalte:

- Was sind die Aufgaben von Banken?
- Welchen Regularien unterliegen Banken?
- Wie können Zinsänderungsrisiken kurzfristig abgesichert werden ?
- Wie können Optionen und Futures zur Absicherung eines Portfolios eingesetzt werden?
- Welche Optionssensitivitätskennzahlen gibt es und wie können diese als Analysetools verwendet werden?
- Wie können Risiken quantifiziert und analysiert werden?
- Was ist unter Kreditderivaten zu verstehen?



geralt auf Pixabay

Lehrformen:

- Lehrveranstaltung mit Bearbeitung von Aufgaben zu jedem Thema
- Diskussionen und Bearbeitung von Fällen
- Einbindung von Praxisvorträgen

Leistungsnachweis: Klausur (75%) und
Gruppenpräsentation zu einem Thema (25%)

SWS: 4

ECTS-Punkte: 5

Betreuerin:

Prof. Dr. Anja Wittstock

Prof. Dr. Anja Wittstock
anja.wittstock@hs-mainz.de





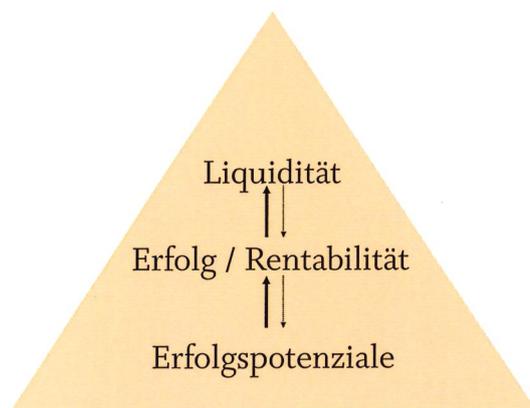
Controlling Essentials

Worum geht es?

Lernen Sie die grundlegenden Methoden und Instrumente des *operativen* und *strategischen* Controllings kennen. Wenden Sie diese Essentials in praxisorientierten Fallstudien an. Sie erwerben Wissen, das jede Managerin und jeder Manager souverän beherrschen sollte.



**ZIELERREICHUNG
STEUERND GEWÄHRLEISTEN**



STEUERUNGSGRÖSSEN

Welche Fragen stehen im Fokus?

- Was ist Controlling und warum sind wir eigentlich alle Controller(innen)?
- Wie können betriebliche Ziele geplant, gemessen und kommuniziert werden?
- Liquidität, Rentabilität und Erfolgspotenziale: Wie und warum hängen diese Steuerungsgrößen zusammen? Wie lassen sich diese steuern?
- Wie baue ich in der Praxis ein modernes Controlling auf und aus?

Was erwartete Sie (Lehrform)

Lehrgespräch

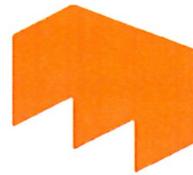
integrierte Praxisbeispiele

Bearbeitung von Fallstudien

Prüfungsleistung:
Klausur

Dozenten:

Prof. Dr. Sven Fischbach (sven.fischbach@hs-mainz.de)
Dipl.-Bw. Oliver Böhm (oliver.boehm@lba.hs-mainz.de)



CREATING SHARED VALUE

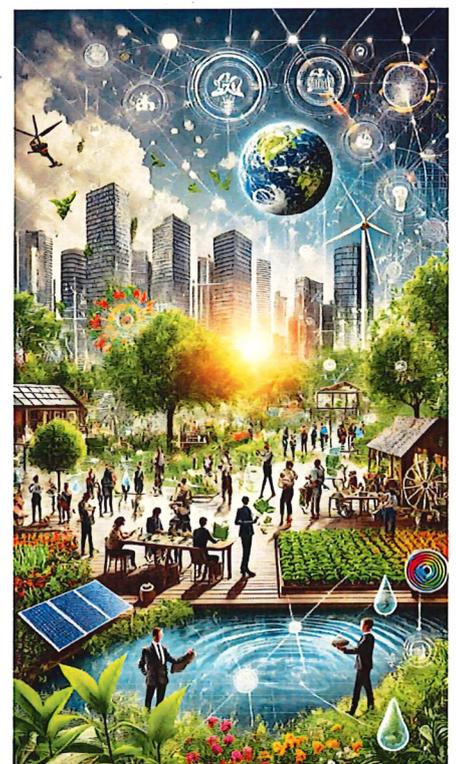
Innovations for your sustainable future (english)

STRUCTURE

- Blend of inter-active lectures and group work
- Team work in multi-cultural groups
- Hybrid

CONTENT

- Challenges arising from increased environmental volatility and their impact on decision-making.
- Strategies for competing effectively in an international marketplace.
- Contribution to improved organizational performance and societal well-being.
- Critical and independent thinking skills to address complex problems and make informed decisions.
- Cross-boundary thinking to create innovative solutions and foster collaboration across disciplines.
- Integration of innovation as a key driver for organizational and societal growth.



OpenAI (2024). Illustration of social innovations for a better world [Image generated with DALL·E]. Retrieved from OpenAI's ChatGPT.

EVALUATION

- a) Individual Reflective Report on Project Work
- b) Group Podcast/ Video (5 minutes)
- c) Group Term Paper (15 pages)



COMPLIANCE-ORGANISATION IN DER UNTERNEHMENSPRAXIS

„Wer dem Verbrechen Nachsicht übt, wird sein Komplize“
- Voltaire

INHALTE

- Einführung Kapitalmarkt Compliance
- Aufbau einer Kapitalmarktbezogenen Compliance Organisation / Compliance Organisation nach § 25a KWG und interne Sicherungsmaßnahmen
- Nationale und europäische Vorgaben an die Kapitalmarkt Compliance
- Kapitalmarktorientierte Risikoanalyse und Überwachungshandlungen
- Einführung GWG
- Instrumente der Geldwäscheprävention
- Geldwäschemonitoring
- Geldwäscheverdachtsmeldung
- Best Practice der Geldwäschebekämpfung
- Compliance in regulierten Märkten
- Selbstreinigungsverfahren bei öffentlichen Ausschreibungen
- Betriebliche Organisation beim Export von Waren



PRÜFUNGSART- UND UMFANG

Schriftliche Prüfung in Form einer Klausur (120 min)

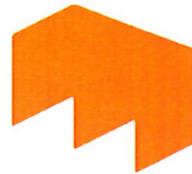
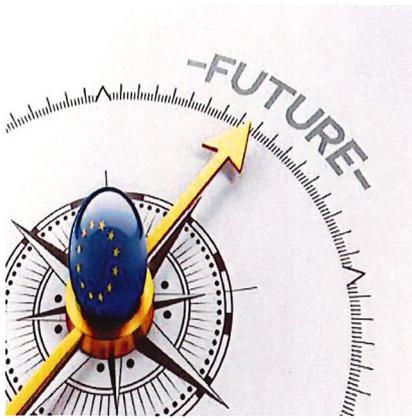
HINWEIS

Die Inhalte der folgenden Vorlesungen werden vorausgesetzt:

- Öffentliches Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsstrafrecht AT
- Bank-, Kapitalmarkt-, Konzern- & Umwandlungsrecht
- Compliance & Wirtschaftsstrafrecht BT

Dozenten:

Colin R. Nerenberg
Prof. Dr. Martin Weber
Und weitere Dozierende
ba-wr@hs-mainz.de



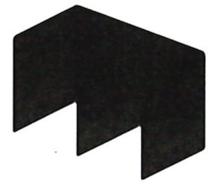
WIRTSCHAFT
HOCHSCHULE MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

Business and Human Rights (BHR)

- Die Anforderungen an Unternehmen menschenrechtliche Aspekte in ihre Unternehmenspraxis mit einzubeziehen, werden immer größer.
- Sie sind dabei mit einem komplexen und sich schnell veränderndem Problemfeld konfrontiert, welche mit rechtlichen Herausforderungen einhergehen.
- Um Sie, die Studierenden effektiv auf den Arbeitsmarkt hinsichtlich dieser Zukunftsbranche vorzubereiten, bietet die HS zum WiSe 2022/23 die Option Business and Human Rights an.

Kursinhalt:

- Corporate Social Responsibility
- Human Rights Due Diligence and Impact Assessment
- Lieferorgfaltspflichtengesetz (LkSG)
 - The environment and BHR
 - Sustainable Finance



BUSINESS PROCESS TECHNOLOGY

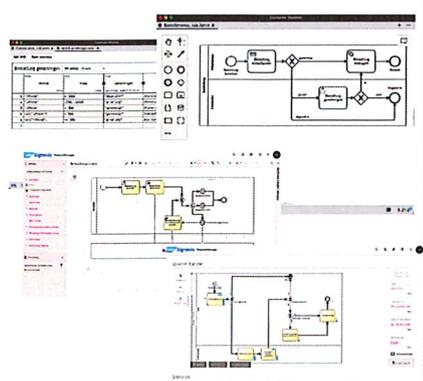
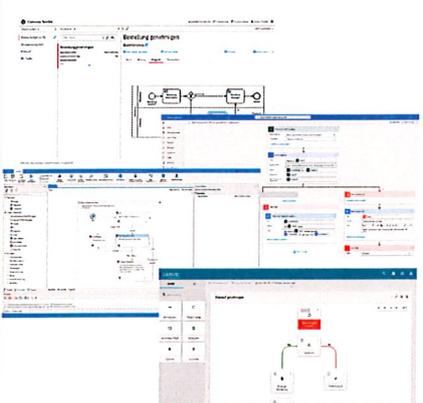
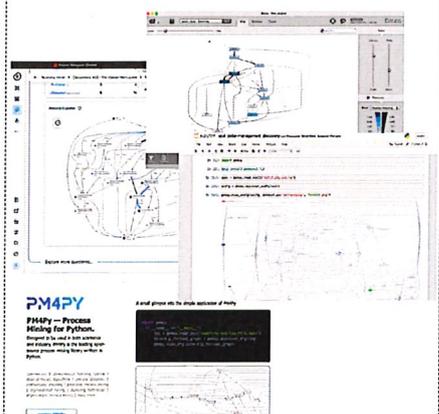
Technologien und Software für Prozesse

WAS NEHMEN SIE AUS DER OPTION MIT?

- Verständnis von **Prozessen**, deren **Management**, **Digitalisierung** und **Automatisierung**.
- Fähigkeiten zur **Modellierung** von Prozessen und Geschäftsregeln für eine schnell Implementierung.
- Möglichkeiten zum **Testen** und **Analysieren** von Prozessen durch **Simulation**.
- Kenntnisse zum Einsatz und zum Aufbau von **Plattformen** für das **Prozessmanagement**.
- Überblick über **moderne Technologien** (z.B. RPA, LowCode/NoCode).
- Vertieftes Wissen über **Process Mining** (Data Science für Prozesse).
- Einblick in die **Künstliche Intelligenz** und der Nutzen in der Prozessautomatisierung.

SIE LERNEN PRAXISNAH DEN EINSATZ DER TECHNOLOGIEN

- In den **Vorlesungen** lernen Sie verschiedene **Methoden** und **Technologien** kennen.
- Sie nutzen in **Übungen** Technologien aus der **Praxis** in verschiedenen Phasen des modernen Prozessmanagement.

Prozessanalyse und -entwurf	Prozessautomatisierung	Process Mining und KI
<ul style="list-style-type: none"> • Sie erhalten einen Überblick, welche Software der Markt bietet, wie Sie sie auswählen und nutzen. 		



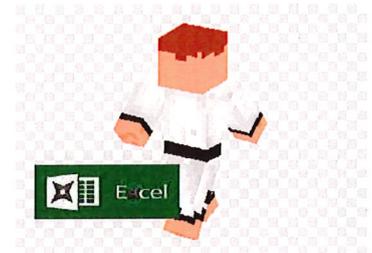
DATENJOURNALISMUS UND VISUALISIERUNG

DATENJOURNALISMUS IST DIE KUNST, MIT SOFTWARE-HILFE GUTE GESCHICHTEN IN DATEN ZU FINDEN - UND SIE DANN DARZUSTELLEN UND ZU ERZÄHLEN.

In diesem Options-Seminar lernen Sie den Datenjournalismus besser kennen - der Dozent ist erfahrener Journalist beim öffentlich-rechtlichen Rundfunk und bringt viele Erfahrungen und Methoden aus der Praxis mit. Und auch Sie arbeiten so viel wie möglich an praktischen Projekten.

NUTZE DIE WERKZEUGE...

Excel oder Python? D3 oder Datawrapper? Datenjournalist:innen setzen viele Werkzeuge und Methoden ein; wir schauen sie uns an. Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich - keine Scheu zu haben, neue Technik(en) auszuprobieren und zu lernen, hilft!



FINDE DIE GESCHICHTE...

Im Team herausfinden, was in den Daten steckt, mit Methoden wie dem „Küchenzuruf“ auf den Punkt bringen, und dann die Geschichte erzählen.



STELL DAR, WORUM ES GEHT...

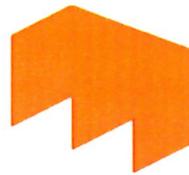
Die Informationen so strukturieren, dass sie gut zu verstehen sind - dafür erweitern wir im Seminar unser visuelles Vokabular und lernen, welche Darstellungsformen sich gut für welche Geschichten eignen.



VORAUSSETZUNGEN UND ANFORDERUNGEN

- Interesse am Journalismus
- Aktive und regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt
- Erfolg wird bewertet über: eigene Projekte und Praxisübungen





ENTREPRENEURSHIP

FORMAT :

Die Lehrveranstaltung ist in Form einer Vorlesung und Projektübung mit Expertenvorträgen konzipiert.

INHALT :

Zuerst wird auf das Thema eingestimmt, anschließend werden Modelle, Instrumente und Umsetzung des Unternehmertums besprochen. Während des gesamten Verlaufs sind die praktische Anwendung der Kenntnisse, Diskussionen, Expertenvorträge und Fallbeispiele vorgesehen.

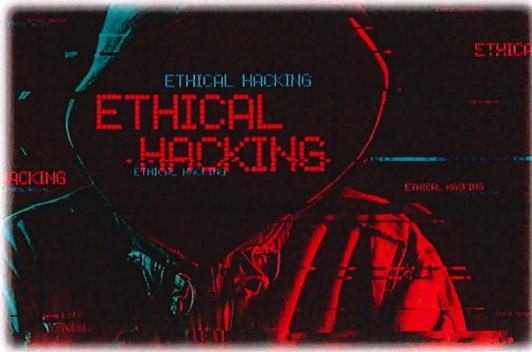
- Grundmodelle von Entrepreneurship
- Wege zum Entrepreneurship
- Umsetzung der Pläne in die Tat
- Entrepreneurship im erweiterten Kontext

PRÜFUNGSLEISTUNG :

Grundlage der Benotung ist die schriftliche teambasierte Bearbeitung eines Vertiefungsthemas und deren Präsentation (80%) und eine individuelle mündliche Prüfung (20%).

- Entrepreneurship als wirtschaftliche Herausforderung
- Unternehmerpersönlichkeit – Motive und Kompetenzen
- Kreativität, Innovation und Unternehmertum
- gründungsbezogene Bewertung des Chancenpotenzials
- Firmenübernahme – Nachfolgethematik
- Corporate Entrepreneurship & Intrapreneurship
- Businessplan, Business Model Canvas, Strategie, Erlösmodell
- Marktforschung und Entrepreneurial Marketing
- Instrumente der Gründungsfinanzierung und -förderung
- Netzwerk- und Beziehungsmanagement
- Social & Sustainable Entrepreneurship
- Cultural & Creative Entrepreneurship





WIRTSCHAFT
HOCHSCHULE MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

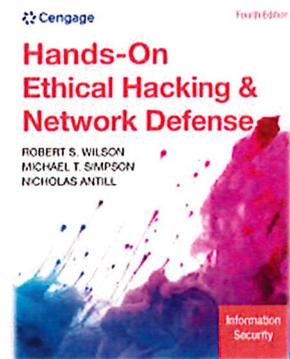
Ethical Hacking

Course Goals

The goal of this course is to provide you with an overview of ethical hacking and penetration testing as it applies to today's complex business environment. The student will learn hacking concepts, terminology, and skills as well as how to apply these in real-world business scenarios. The course uses a combination of lecture and skill-building sessions to accomplish the following objectives.

After the course, students should be able to:

1. Describe the threat landscape of hacking and the risk/impact for business.
2. Understand the ethical and legal implications of hacking (both white hat and black hat)
3. Perform formal penetration testing procedures including planning, implementation, and reporting.
4. Demonstrate technical proficiency with regard to port scanning, enumeration, vulnerability assessment, and automation through scripting.
5. Analyze vulnerabilities and exploits for the following areas of information technology: servers (file, web, database, and application), operating systems, network appliances (routers, firewalls, wireless access points, and intrusion protection systems), and the Internet of Things (IOT).
6. Understand popular encryption standards and cryptographic attacks in use today.
7. Critically discuss the strategies and operations of red team (offense) vs. blue team (defense) activities.
8. Explain risk mitigation strategies for business based on industry best practices and security frameworks.



Prof. Dr. Markus Nauroth
markus.nauroth@hs-mainz.de

Führung, Personal- & Organisationsentwicklung



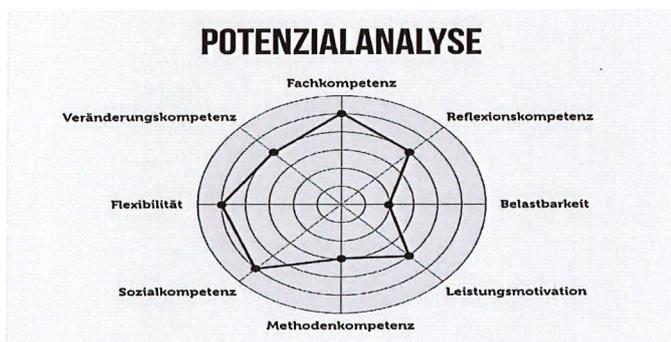
WIRTSCHAFT
HOCHSCHULE MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

Um was geht es hier?

- Wie können Mitarbeiter langfristig an Unternehmen gebunden werden?
- Welche Karriereperspektiven tragen neben einer modernen Führungskultur und der Weiterbildung des Personals dazu bei?
- Welche strategischen Personalentwicklungsprozesse sind notwendig für den Unternehmenserfolg?
- Wie können Organisationen unter Beteiligung der Betroffenen gestaltet werden?

Was lernen Sie?

Sie verstehen, wie die Maßnahmen zur Bildung und Förderung des Personals und die Organisationsentwicklung im Unternehmen geplant, realisiert und evaluiert werden und wenden diese an.



Leistungsnachweis

- Präsentation zu einem Spezialthema und
- eine Hausarbeit zu einer Fallstudie
- je in Teamarbeit

Wie?

- Praxisbezug durch aktuelle Fragestellungen & Best Practices aus Unternehmen
- Interaktion durch Bearbeitung von Unternehmensfallbeispielen und Gastvorträgen

Dozentin

Prof. Dr.
Susanne
Rank

susanne.rank
@hs-mainz.de





WIRTSCHAFT
HOCHSCHULE MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES



GAME DEVELOPMENT

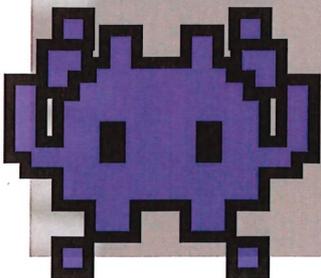


DEIN WEG IN DIE WELT DER SPIELENTWICKLUNG

Möchtest du eigene Spiele entwickeln? Im Modul „**Game Development**“ lernst du, wie du deine Ideen in spielbare Projekte umsetzt – von der Programmierung bis zur grafischen Gestaltung.

DAS ERWARTET DICH

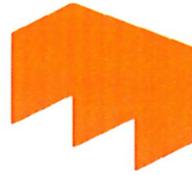
- **Grundlagenprogrammierung für Spiele:** Meistere die Basics und bringe deine Fähigkeiten auf das nächste Level!
- **Game Design:** Verstehe, was ein Spiel spannend macht, und entwickle fesselnde Gameplay-Mechaniken.
- **Grafik und Animation:** Setze deine Ideen mit modernen 2D- und 3D-Techniken um – vom einfachen Sprite bis zur komplexen Animation.
- **Teamarbeit:** Arbeite in kreativen Teams und erlebe den gesamten Entwicklungsprozess – vom ersten Konzept bis zur fertigen Demo.



WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST

Erste Programmierkenntnisse (z. B. in C#) sind hilfreich, aber vor allem zählen **Motivation**, **Kreativität** und **Teamfähigkeit**. Wenn du gerne an Projekten arbeitest und neue Herausforderungen suchst, ist dieses Modul genau das Richtige für dich!

Marcel Täffner
marcel.taeffner@hs-mainz.de



INTERNATIONALES STEUERRECHT

INHALTE

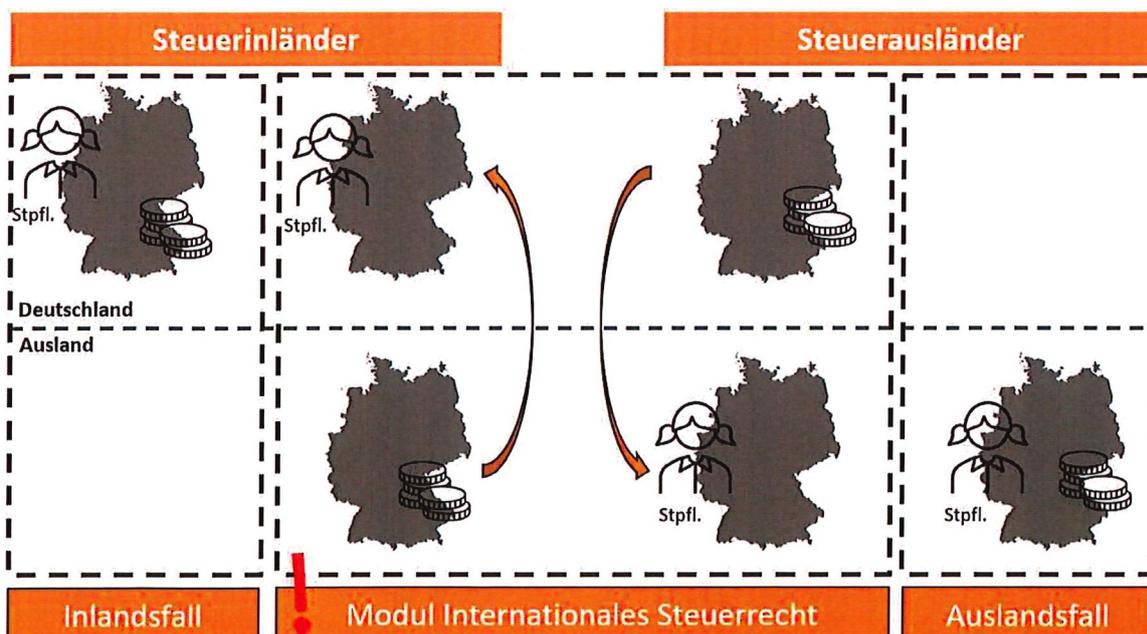
- Grundlagen des Internationalen Steuerrechts
- Grundlagen des Europarechts und der Einfluss auf das nationale Steuerrecht
- Inländerbetätigung im Ausland
- Ausländerbetätigung im Ausland
- Recht der Doppelbesteuerungsabkommen
- Besonderes Außensteuerrecht

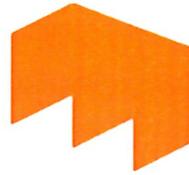
Was passiert
Grenzüberschreite
nd?

HINWEISE

- Rechtswissenschaftliche Option
- Prüfungsleistung in Form einer Klausur (120 Minuten)

Spannender
Themenschwerpunkt
in der Praxis!





INTERNATIONALE RECHNUNGSLEGUNG

(NUR IM SOMMERSEMESTER)

INHALTE

- Erstellung von Bilanz / Gewinn- u. Verlustrechnung nach IFRS (International Financial Reporting Standards)
 - wie erfolgt die Bilanzierung der Marke „Porsche“ bei VW?
 - wie bilanziert die Dt. Telekom den Abschluss eines Mobilfunkvertrags?
 - welche Auswirkungen haben Derivate auf das Ergebnis von BMW?
- Erstellen eines Konzernabschlusses nach IFRS
 - bilanziert Lufthansa bei Flugzeugfinanzierungen das Flugzeug?
 - wie wirkte sich der Kauf von Monsanto auf den Bayer-Abschluss aus?
- Bilanzanalyse von IFRS-Abschlüssen
 - wer produziert und verkauft schneller – Adidas oder Puma?
 - Wie funktioniert die Aktienanalyse auf Basis des „Kurs-Gewinn-Verhältnisses“?

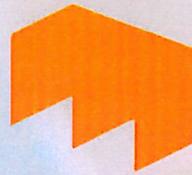


WISSENSWERTES

- Sehr gute Praxiskontakte
 - Exkursionen zu Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, Praktiker-Vorträge, Fallstudien
 - Betreuung von Bachelor-Arbeiten mit Praxisbezug
- Berufseinstieg / Mögliche Kombinationen mit anderen Optionen
 - Sehr gute Berufsaussichten in den Bereichen Rechnungswesen und Controlling, Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Unternehmensberatung
- Angebote nach dem Berufseinstieg
 - Berufsintegrierende Master-Studiengänge Auditing und Taxation
 - Inhalte der Option als Basis für das Modul im Master-Studiengang Auditing
- Leistungsnachweis
 - Schriftliche Prüfung in Form einer Klausur (120 Minuten)



Prof. Dr. Karsten Lorenz
Professur für BWL, Accounting
Studiengangleiter Master in Auditing
karsten.lorenz@hs-mainz.de



Innovative Geschäftsmodelle und Technologien in digitalen Medien

OUTLINE

Digitale Technologien sind die Basis für innovative Geschäftsmodelle.

Diese Option vermittelt, wie aktuelle Herausforderungen durch die kreative Kombination innovativer Technologien mit betriebswirtschaftlichen Ansätzen bewältigt werden können.

DETAILS

- Workshopangebot in Form von „Blended-Learning“ mit digitalen und hybriden Elementen sowie Präsenzterminen (beispielsweise Livevideokonferenzen, Präsenzworkshops, Web Based Trainings, Screencasts)
- Ausarbeitung eines Projekts in studentischen Kleingruppen
- Konzept und prototypische Realisierung eines Geschäftsmodells im Kontext „E-Business“
- Einsatz von Konzepten, Modellen, Instrumenten und Techniken der Wirtschaftsinformatik

VORAUSSETZUNGEN, TERMINE, UMFANG

- Grundlagen Wirtschaftsinformatik | Grundlagen Medienmanagement / -informatik | Methodik / Systematik / Präsentation | Projektmanagement
- Lehrveranstaltungstermine: Donnerstag, 13:30 Uhr – 16:45 Uhr
- 4 SWS



MACHINE LEARNING UND DEEP LEARNING

WARUM TEILNEHMEN?

Anwendungen von Artificial Intelligence (AI) sind zunehmend etabliert im industriellen Einsatz in der Wirtschaft, sowie auch in Konsumgütern und Services. Damit durchdringt AI nicht nur viele Bereiche unseres Lebens, sondern ist auch Grundlage für innovative Geschäftsmodelle.

Machine Learning (ML) und insbesondere Deep Learning (DL) sind entscheidend für die rasanten Fortschritte in diesem Bereich. Diese Ansätze nutzen selbstlernende Algorithmen und ermöglichen eine Vielzahl von Anwendungen inkl. Computer Vision, Natural Language Processing und auch kreative Aufgaben wie beispielsweise Bild oder Content Generierung.

In diesem Modul lernen Sie die **Potentiale und Limitationen von ML/DL kennen um anschließend eine eigene Idee für ein AI-Startup zu entwickeln und empirisch zu erproben.**

WAS ERWARTET SIE?

In diesem Kurs werden Sie die Grundlagen, Anwendungen und Limitationen von ML/DL kennenlernen und das Konzept für ein eigenes AI-Startup erarbeiten:

- Überblick zu Artificial Intelligence (AI)
- Grundlagen zu Machine Learning und zu Deep Learning
- Anwendungsbeispiele und Limitationen von ML/DL
- Entwicklung einer eigenen AI-Startup Idee
- Design von Geschäftsmodell und Wettbewerbsanalyse
- Konzepterstellung der AI-basierten Lösung
- Empirische Erprobung der AI-Startup Idee

LEISTUNGSNACHWEIS

- Projektarbeit (100%)

“AI is likely to be either the best or worst thing to happen to humanity.”
Stephen Hawking

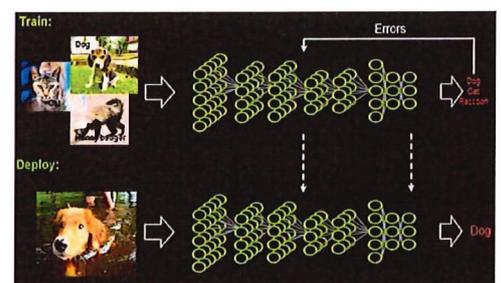
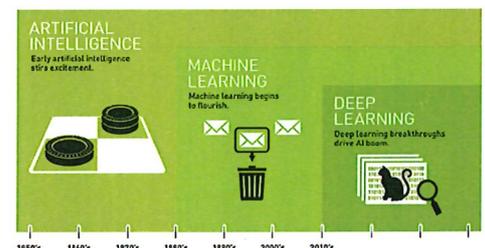


Image source: nvidia



Marketing Analytics

Warum teilnehmen?

Datengetriebenes Marketing revolutioniert, wie Unternehmen Kundenbedürfnisse verstehen und Entscheidungen treffen. Diese Vorlesung zeigt, wie man Daten und Analysemethoden nutzt, um Einblicke in Kunden zu gewinnen und dadurch Marketingstrategien und -maßnahmen zu verbessern.

Was erwartet Sie?

- Überblick bzgl. Anwendungsfelder (z.B. eCommerce, Produktportfolio) und Relevanz
- Grundlagen der Marktforschung
- Einblick in ausgewählte, quantitative Verfahren zum Aufdecken von Erkenntnissen
- Diskussion über ethische Grenzen
- Praxisnahe Aufgaben, um selbstständig Erkenntnisse aus Daten abzuleiten

Für wen?

Für alle Studierende, denen faktenbasierte Marketing-Entscheidungen lieber sind als Bauchgefühl

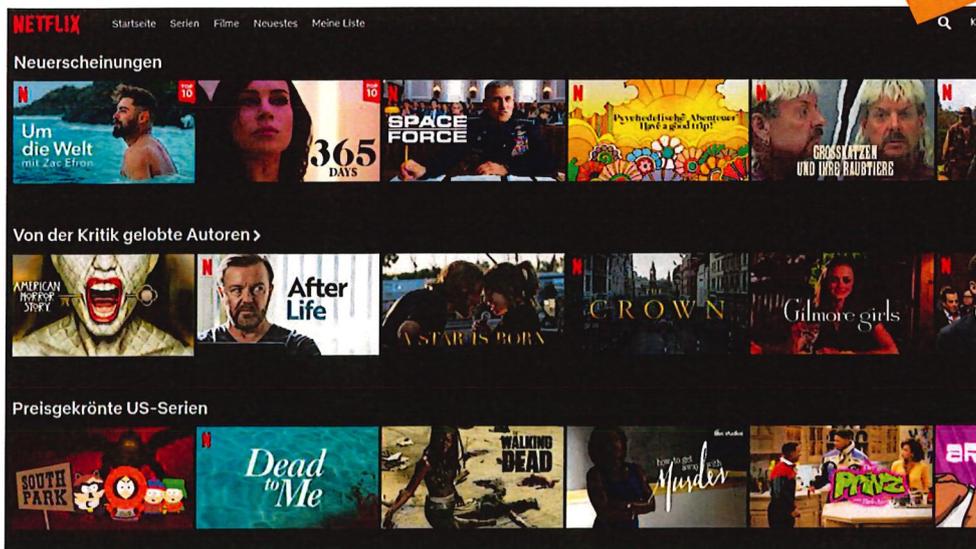
Leistungsnachweis

- Individuelle Aufgaben
- Gruppenarbeit inkl. Präsentation

Hat die neue Espresso-Sorte wirklich mehr Umsatz gebracht? Oder bestehenden kannibalisiert?



Wieso zeigt Netflix mir genau diese Serien an?



Dozent

Prof. Dr. Daniel Kostyra
daniel.kostyra@hs-mainz.de





MASCHINELLES LERNEN MIT PYTHON

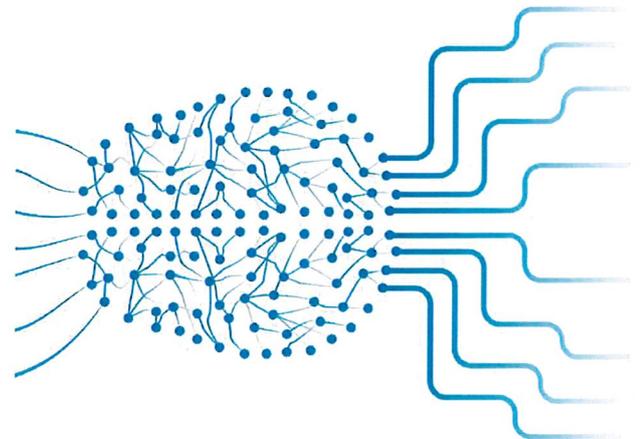
ERSTELLEN SIE **EIGENE KI-ANWENDUNGEN**
FÜR REALE DATEN!

Kompetenzen

Programmierung	■ ■ ■ ■ ■
Maschinelles Lernen	■ ■ ■ ■ □
Wirtschaft	■ □ □ □ □
Kommunikation	■ ■ ■ □ □

Sie erwerben Kompetenzen in der

- Entwicklung mit Python,
- Nutzung von Bibliotheken wie Keras, NumPy, Pandas, Matplotlib und Scikit-learn,
- Datenmanipulation, -visualisierung und -analyse,
- Gewinnung datengetriebener Einsichten und der nachvollziehbaren Ergebniskommunikation.



Prüfungsleistung:

- Praktische Anwendung: Data Science Projekt als Gruppe
- Sie wählen ein eigenes Datenproblem aus, sammeln und bereiten die Daten auf, entwickeln geeignete maschinelle Lernmodelle und evaluieren deren Leistung

#Artificial Intelligence

#Machine Learning

#Python

#Hands On!



PROJEKTSTUDIE PERSONALMANAGEMENT

Moderne Unternehmen sehen ihren Personalbereich heute nicht mehr nur unter rein administrativen Aspekten; sie haben ihn vielfach als „Businesspartner“ - also als strategisch und geschäftsorientiert beratende Einheit - organisiert und agieren als ein von der Geschäftsleitung als gleichwertig anerkannter Gesprächspartner auf Augenhöhe.

INHALT

In kleinen Teams greifen Sie diese Philosophie auf und bearbeiten aktuelle Themenstellungen aus dem Personalmanagement und/oder aus der betrieblichen HR-Praxis. Auf Basis einer Literaturanalyse recherchieren Sie einschlägige Studien und Forschungen, beziehen unternehmerische Konzepte und Vorgehensweisen ein, ergänzen Ihre Ausarbeitungen mit quantitativen oder qualitativen Forschungsmethoden (z. B. Online-Umfragen oder Experteninterviews) und erarbeiten in Ihren Teams Präsentationen, die Theorie und Praxis verbinden sowie Handlungsempfehlungen beinhalten. Die vorgestellten Ergebnisse werden mit allen Kommilitonen konstruktiv-kritisch diskutiert. Ergänzend fassen Sie die Ergebnisse Ihrer Projektarbeit in schriftlichen Ausarbeitungen zusammen.



BEISPIELHAFTE THEMENFELDER

Als beispielhafte Themen wären u. a. denkbar: Digitalisierung der HR-Arbeit in mittelständischen Unternehmen, Handlungsempfehlungen zur Rekrutierung von Auszubildenden mit Hochschulzugangsberechtigung, Vier-Tage-Woche - das Arbeitszeitmodell im Pro und Contra für Beschäftigte und Arbeitgeber.

LEISTUNGSNACHWEIS

Teampräsentationen sowie Hausarbeit.

- Auseinandersetzung mit HR-Theorie und -Praxis
- Tiefgehendes Verständnis von unternehmerischen Herausforderungen im Personalmanagement
- Kritische Reflexion von Instrumenten, Funktionen und Konzeptionen im HR-Kontext





SOZIAL- UND GESUNDHEITSWIRTSCHAFT - MEHR ALS WIRTSCHAFT?

ZIELE

Kennenlernen der Sozial- und Gesundheitswirtschaft und deren Spezifikationen in Care Markets und Klinikbetrieben; Wirtschaftsleistung, Beschäftigung, Marktanalyse und Kapitalisierung von Sozial- und Gesundheitskonzernen wie von Einrichtungen der Wohlfahrtsverbände



INHALTE

- Non Profit / Social-Profit Management und Sozialunternehmen
- Krankenhaus- und Gesundheitswirtschaft
- Sozialunternehmen und Verbände
- Gemeinnützigkeit und Rechnungslegung
- Finanzierungssysteme und Qualitätsmanagement
- Marketing und markenbasiertes Fundraising
- Corporate Governance und Risikomanagement
- Bedeutung der Pharmaindustrie



ABLAUF

- Lehrform: Vorlesung mit Übungen
- Leistungsnachweise durch eine Klausur



Machen Sie sich fit für eine der Zukunftsbranchen!



Sustainable Global Value Chains

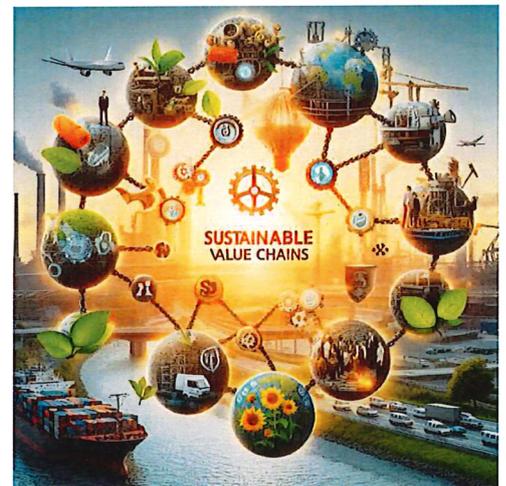
Why is this important and interesting?

In this lecture you'll learn how businesses can operate sustainably and how products move through global supply chains in an environmentally and socially responsible way. It will cover how the global business environment is changing, the role of social intermediaries (such as Yunus Social Business Funds gGmbH or GIZ Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH) that support creation of sustainable businesses, and the shift toward a “circular economy”, where resources are reused and waste is minimized.

Assessment/examination

You'll work on a practical project to analyze a real-world value chain in a changing environment. Through this, you'll develop analytical skills and learn to think about problems in an interconnected way.

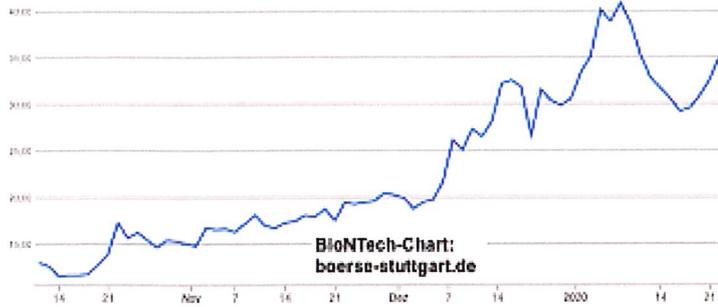
- Group case presentation (40%)
- Group case written report (40%)
- Individual summary of learnings/reflections (20%)



Contents in more detail

- Sustainability and resilience in a global economy in light of supply disruptions (e.g. COVID-19) and changing legal & reporting requirements (e.g. German Supply Chain Due Diligence Act; Global Reporting Initiative)
- Global value chains (in the field of international business) versus global supply chains (in the field of supply chain management)
- Global value chain configuration and governance (for economic, social and environmental upgrading)
- Sustainable Supply Chain Design and related capabilities for creating shared value
- The role of (social) intermediaries for creating shared value
- Moving toward a circular economy: From chains to systems
- Circular Supply Chain Design and related capabilities

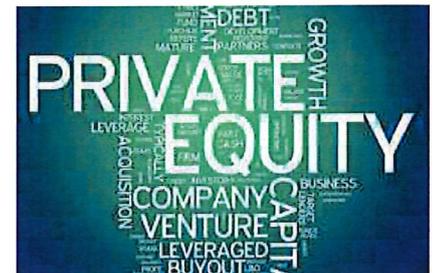




Unternehmensfinanzierung

Inhalte:

- Fremdkapital: Kredite und Anleihen
- Eigenkapital: Börsengänge (IPO), Mergers & Acquisitions (M&A), Private Equity, Crowd Funding, Initial Coin Offering (ICO)
- Mischinstrumente: Mezzanine
- Start-up Finanzierung



Lehrziele:

- Die Studierenden lernen die verschiedenen Finanzierungsformen kennen, sowie ihre Vor- und Nachteile einzuschätzen. Für Ihre spätere berufliche Tätigkeit sollen Sie in die Lage versetzt werden Finanzierungsentscheidungen kompetent treffen zu können.



Lehrformen:

- Vorlesung
- Diskussion
- Bearbeiten von Fällen
- Gastvorträge



SWS:

4

Betreuer:

ECTS-Punkte:

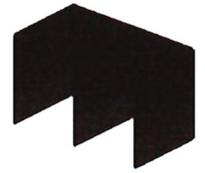
5

Prof. Dr. Markus Hehn

Leistungsnachweis:

Hausarbeit

Prof. Dr. Markus Hehn
markus.hehn@hs-mainz.de



OPTIONEN AUS DER VERTIEFUNG ACCOUNTING, AUDITING & TAXATION

STUEBERBILANZ & IT

Prof. Dr. Bardo Kämmerer
und StB Simon Kuhn
jeweils im WiSe

SUSTAINABILITY REPORTING

Prof. Dr. Peter Dittmar
jeweils im WiSe

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Prof. Dr. Caroline Flick
jeweils im WiSe

UNTERNEHMENS- STEUERN

Prof. Dr. Bardo Kämmerer
jeweils im SoSe

INTERNATIONALE RECHNUNGSLEGUNG

Prof. Dr. Karsten Lorenz
jeweils im SoSe

AKTUELLE FRAGEN DER WIRTSCHAFTS- POLITIK

Prof. Dr. Bernhard Bartels
Prof. Dr. Niklas Gadatsch
jeweils im SoSe

WISSENSWERTES

- Gastvorträge von Vertretern namhafter Kanzleien
- Exkursionen zu Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
- praxisnahe Fallstudien

WEITERFÜHRENDE MASTERSTUDIENGÄNGE

- Taxation LL.M. an der Hochschule Mainz
- Master of Science in Auditing an der Frankfurt School of Finance and Management

taxation.hs-mainz.de

Frau Prof. Dr. Ingeborg Haas
ingeborg.haas@hs-mainz.de

auditing.hs-mainz.de

Herr Prof. Dr. Karsten Lorenz
karsten.lorenz@hs-mainz.de



pwc



EY

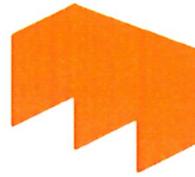
Deloitte.

mazars

 GRAU & PARTNER
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

BDO

KPMG



VERKAUFEN STATT VERHANDELN - SALES EXCELLENCE

INHALTE

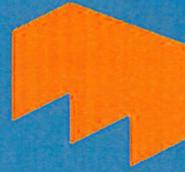
- Der „1 Mio \$ Kunde“
- Klasse statt Masse
- Provokativ kommunizieren!
- Angebote erstellen: Goldene Regeln
- Gewinnen statt Verhandeln
- Maximaler Erfolg bei minimalem Zeitaufwand
- OMG – Kunde droht mit Auftrag
- Kunden finden – Kunden binden



ZIELE

- Potenziale erkennen
- Menschen richtig einschätzen
- Entscheidungsstrukturen verstehen
- Typische Entscheidungskriterien unterschiedlicher Kundentypen kennen
- Kundenspezifisches Anpassen der Vertriebstaktik
- Überzeugen und langfristige Beziehungen aufbauen





Verteilte Systeme und Cloud-Computing

Ausgewählte Aspekte

Die Studierenden lernen große und verteilte Softwaresysteme bis hin zu Cloud-Umgebungen näher kennen.

Sie verstehen, wie verteilte Systeme erfolgreich entwickelt und betrieben werden. Dabei wird der gesamte technische Lebenszyklus solcher Systeme beleuchtet, von der Entwicklung bis hin zur Automatisierung des Deployments und des Betriebs.

Die Studierenden erhalten beispielsweise Einblicke in Microservice-Architekturen, Serverless-Architekturen, den Einsatz von Containern und Container-Clustern oder Cloud-Computing-Plattformen und den dort angebotenen Services, um skalierbare Systeme zu entwickeln und zu betreiben. Beachtet werden dabei auch Elemente wie das Management von Datenströmen oder der Skalierung von Infrastrukturen, die beispielsweise auch bei modernen KI-Anwendungen unerlässlich sind.

Die Vorlesung vermittelt sowohl grundlegende Architekturprinzipien als auch praxisorientierte Fähigkeiten, um in Entwicklung und Betrieb großer Systeme erfolgreich zu sein. Die Studierenden erfahren, welche typischen Einsatzszenarien denkbar sind, welche technischen Herausforderungen erwartet werden können und wie man diesen begegnen kann.

Aus dem Inhalt

- Grundlagen und Konzepte verteilter, skalierbarer Systeme
- Moderne Architekturen: Microservices, Serverless & mehr
- Containerisierung und Orchestrierung (Kubernetes)
- DevOps-Praktiken: Tools und CI/CD-Pipelines
- Verteilung, Betrieb und Monitoring großer Softwaresysteme
- Cloud-Infrastrukturen und zukunftsweisende Cloud-Services



Anteil Technologie	
Anteil Business & BWL	
Geeignet für Entwickler	
Geeignet für Admins	
Empf. Vorwissen	<ul style="list-style-type: none"> • Programmieren I/II • Netzwerke • Plattformen und Architekturen





WIRTSCHAFTSSTRAFRECHT UND CRIMININAL COMPLIANCE IN DER UNTERNEHMENSPRAXIS

„Die Welt ist mehr bedroht durch die, welche das Übel dulden oder ihm Vorschub leisten, als durch die Übeltäter selbst.“ - Albert Einstein

INHALTE

- Wirtschaftskriminalität (Zahlen, Daten, Fakten)
- Wirtschaftsstrafverfahrensrecht (Grundlagen)
- nationales Korruptionsstrafrecht
- ausländisches/internationales Korruptionsstrafrecht
- Anti-Korruption-Compliance
- weitere Straftatbestände aus dem Wirtschaftsstrafrecht im Überblick (z.B. Kapitalmarkt-, Steuer- und Bilanzstrafrecht)
- Internal Investigations / Forensics



PRÜFUNGSART- UND UMFANG

Schriftliche Prüfung in Form einer Klausur (120 min)

HINWEIS

Die Inhalte nachstehender Vorlesungen aus dem Studiengang Wirtschaftsrecht (LL.B.) werden zwingend für die Teilnahme an dieser Option vorausgesetzt:

- Wirtschaftsstrafrecht AT
- Compliance & Wirtschaftsstrafrecht BT

Stina Neuenfeldt
Lucas Merschmüller
lucas.merschmoeller@lba.hs-mainz.de